



Beschluss

A.

...

B.

Aus den Gründen zu A. und zum Ausgleich unterschiedlicher Belastungen wird die richterliche Geschäftsverteilung bei dem Amtsgericht Osnabrück **mit Wirkung zum 30.04.2024** wie folgt geändert:

Den Hafttag am Dienstag (Rn. 129, Buchst. c., d., e.) mit zugehörigen Zuständigkeiten gem. Rn. 107, 108 und 145 übernimmt am 30.04.2024 das Dez. 39 (Stromberg).

C.

Aus den Gründen zu A. und zum Ausgleich unterschiedlicher Belastungen wird die richterliche Geschäftsverteilung bei dem Amtsgericht Osnabrück **mit Wirkung zum 01.05.2024** wie folgt geändert:

1. Richterin Stojkovic übernimmt das Dezernat 48 (ehemals Eichmeyer). Sie unterstützt die Kollegenschaft bei der Einführung der elektr. Akte in Zivilsachen und erhält daher zunächst keine Neueingänge.
2. Die Verteilung der Neueingänge in Zivilsachen gemäß Randziffer 8 wird hinsichtlich der nachfolgend aufgeführten Dezernate geändert. Es nehmen teil

Dez 13 (Hillmann)	an	16 Durchgängen,
Dez 47 (Janssen)	an	11 Durchgängen,
Dez 8 (Sternitzke)	an	8 Durchgängen.
3. Die Verteilung der Jugendsachen gem. Randziffer 99 wird hinsichtlich der nachfolgend aufgeführten Dezernate geändert. Es nehmen teil:

Dez. 24 (Budde)	an	10 Durchgängen,
Dez. 28 (Ewald)	an	0 Durchgängen,
Dez. 40 (Frühauf)	an	5 Durchgängen.

4. Die jüngsten 20 nicht terminierten Jugendrichterstrafsachen werden aus dem Dezernat 24 (Budde) in das Dezernat 40 (Frühauf) übertragen. Dezernat 40 (Frühauf) übernimmt die Vertretungszuständigkeiten des Dezernats 28 (Ewald) gem. Randnummern 119 und 120. Das Dezernat 40 (Frühauf) wird in Jugendsachen vertreten durch Dezernat 24 (Budde) und sodann Dezernat 23 (Fleige).
5. Die Jugendschöffengerichtsverfahren gem. Rn. 100 aus dem Dezernat 27 (Kalvelage) bearbeitet VPräsAG Dr. Hune, ohne dass sie in das Dezernat 34 (Dr. Hune) übertragen werden. Die Vertretung sämtlicher Jugendschöffensachen (Dez. 34 und 27) übernimmt Dezernat 28 (Ewald).
6. Richter am Amtsgericht Dr. Brauch übernimmt Dezernat 22 (ehemals Kelle), also das Schöffengericht (0,5 AKA) und Strafrichter- und Bußgeldverfahren als Wirtschaftssachen (0,25 AKA).
7. Alle Gs-Verfahren aus dem Dezernat 37 (Dr. Brauch) fallen in das Dezernat 27 (bisher Kalvelage). Richterin Stojkovic übernimmt Dezernat 27 im Hinblick auf Gs-Sachen und die Zuständigkeiten nach Rn. 107, 108 und 145.
8. Die Verteilung der Ermittlungsrichtersachen gem. Rn. 106 wird hinsichtlich der nachfolgend aufgeführten Dezernate geändert. Es nehmen teil

Dez. 27 (Stojkovic)	an	7 Durchgängen,
Dez. 37 (Brauch)	an	0 Durchgängen.
Dez. 40 (Frühauf)	an	0 Durchgängen.
9. Aus dem Dezernat 22 (ehemals Kelle) werden alle Strafrichter- und Bußgeldsachen, die keine Wirtschaftssachen sind, in das Dezernat 37 (bisher Dr. Brauch) übertragen.
10. Das Dezernat 37 (ehemals Dr. Brauch) nimmt nicht mehr aktiv an der Vertretung teil und wird wie folgt vertreten:
 - a. Die Einzelrichterstraf- und Bußgeldverfahren aus den Dezernaten 37 (Rn. 129, Buchst. a, b) und 46 (Rn. 133, Buchst. a, b) vertreten nach Endnummern:

Dez. 22 (Dr. Brauch)	Endnummern 0, 1,
Dez. 26 (Welp)	Endnummern 2, 3,
Dez. 29 (Dr. Koring)	Endnummern 4, 5,
Dez. 30 (Dr. Poppen)	Endnummern 6, 7,
Dez. 31 (Dr. Sinn)	Endnummern 8, 9.

b. Den Hafhtag am Dienstag (Rn. 129, Buchst. c., d., e.) mit zugehörigen Zuständigkeiten gem. Rn. 107, 108 und 145 übernehmen:

- Dez. 39 (Stromberg) am 07.05.2024,
- Dez. 34 (Dr. Hune) am 14.05.2024,
- Dez. 33 (Böddeling) am 21.05.2024,
- Dez. 34 (Dr. Hune) am 28.05.2024.

11. Die Verteilung von Straf- und Bußgeldverfahren gemäß Randziffer 102 wird hinsichtlich der nachfolgend aufgeführten Dezernate geändert. Es nehmen teil

- Dez. 22 (Dr. Brauch) an **0** Durchgängen,
- Dez. 29 (Dr. Koring) an **14** Durchgängen,
- Dez. 30 (Dr. Poppen) an **18** Durchgängen,
- Dez. 31 (Dr. Sinn) an **7** Durchgängen bzgl. Ds—Sachen und
8 Durchgängen bzgl. der weiteren Turnuskreise.

12. Die jeweils ersten beiden Schöffengerichtsverfahren gemäß Randziffer 101, die in den Monaten Mai, Juni und Juli 2023 in das Dezernat 22 (Dr. Brauch) einzutragen wären und die keine Wirtschaftsstrafsachen nach § 74c GVG sind, werden ohne Ausgleich in das Dezernat 31 (Dr. Sinn) eingetragen.

Osnabrück, den 17.04.2024

Eichmeyer	Dr. Plorin	Dr. Brauch (urlaubsbedingt an der Unterschrift gehindert)	
Paulmann	Dr. Buß	Budde	Zurheide